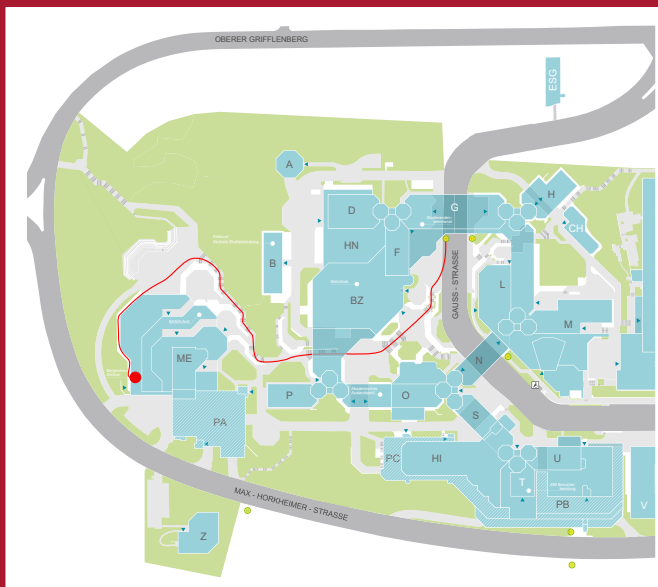


Die erste Tagung des *Instituts für Grundlagenforschung zur Philosophiegeschichte* sichtet das Methodenarsenal der Philosophiehistorie und angrenzender Formen der Intellektualgeschichtsschreibung – von den alteingeführten, aber bis heute im Geflecht ihrer Beziehungen und Potentiale nicht zureichend übersichtlich gemachten Instrumentarien der Ideen-, Geistes- und Begriffsgeschichte bis hin zu neueren und neuesten Ansätzen wie der historischen Praxeologie, der Wissensgeschichte oder der Globalgeschichte.

Neben methodenkritischen Vergleichen liegt das besondere Augenmerk der Tagung auf den metaphilosophischen Prämissen der zur Diskussion stehenden Angebote: Welches Verständnis von Philosophie wird vorausgesetzt, wenn man unter diesen oder jenen Aspekten und mit diesen oder jenen Mitteln der Untersuchung und Darstellung auf ihre Geschichte zugreift? Und wie ist es um die Überzeugungskraft der entsprechenden Konzeptionen von Philosophie in ihrem Verhältnis zu Geschichte und Historie bestellt?

Coverabbildung: Ausschnitt aus Albrecht Dürer, Allegorie der Philosophie (Holzschnitt zu Conrad Celtis, Quattuor libri amorum, Nürnberg 1502, fol. A6v), Wikimedia Commons.



#### VERANSTALTUNGSORT

Bergisches Zimmer  
Bergische Universität Wuppertal  
Gebäude ME, Ebene 02  
Max-Horkheimer-Str. 15  
42119 Wuppertal

#### ANFAHRT UND LAGEPLÄNE

<https://uni-w.de/0pdd5>

#### ANMELDUNG

Die Tagung wird als Hybridveranstaltung abgehalten. Eine Teilnahme für interessierte Zuhörer\*innen ist aufgrund der geltenden Corona-Schutzverordnung nur digital nach vorheriger Anmeldung per E-Mail an [julian.polberg-hk@uni-wuppertal.de](mailto:julian.polberg-hk@uni-wuppertal.de) bis zum 04.10.2021 möglich.

#### KONTAKT

Dr. Melanie Sehgal  
Institut für Grundlagenforschung zur  
Philosophiegeschichte  
Bergische Universität Wuppertal (K.12.05)  
E-Mail: [mseghal@uni-wuppertal.de](mailto:mseghal@uni-wuppertal.de)

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



INSTITUTS-  
ERÖFFNUNG

## METHODEN DER PHILOSOPHIE- GESCHICHTSSCHREIBUNG

Rekonstruktionen und Vergleiche in  
metaphilosophischer Absicht

19. – 21. OKTOBER 2021

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL

Institut für Grundlagenforschung  
zur Philosophiegeschichte  
**igpp**

 BERGISCHE  
UNIVERSITÄT  
WUPPERTAL

# PROGRAMM

DIENSTAG, 19. OKT 2021

17<sup>00</sup>

## Eröffnung des Instituts für Grundlagenforschung zur Philosophiegeschichte

Begrüßung durch den Kanzler der BUW  
Roland Kischkel

*Was meint Grundlagenforschung zur Philosophiegeschichte?*

Eröffnungsvortrag von Gerald Hartung

18<sup>00</sup>

## Eröffnung der Konferenz

*Einführende Bemerkungen*  
von Carsten Dutt

18<sup>30</sup> EMPFANG

MITTWOCH, 20. OKT 2021

9<sup>00</sup> – 13<sup>00</sup>

## Panel I: Ideen- und Geistes-, Problem- und Begriffsgeschichte

Moderation: Gerald Hartung

1. Arbogast Schmitt (Marburg)  
*Über eine Tendenz zur Provinzialität im historischen Denken oder: Weshalb genetische Erklärungen nur beiläufig zum Sachverständnis beitragen*  
Replik von Max Forster (Stanford)
2. Peter König (Heidelberg)  
*Lovejoy und die Folgen*  
Replik von Niklas Sommer (Jena)

KAFFEEPAUSE

3. Dieter Teichert (Konstanz)  
*Philosophiegeschichte als Geistesgeschichte?*  
Replik von Tim-Florian Steinbach (Wuppertal)

4. Carsten Dutt (Heidelberg)  
*Begriffsgeschichte als Instrument und Funktion kritischer Philosophiegeschichtsschreibung*  
Replik von Nadja Germann (Freiburg i. Br.)

GEMEINSAMES MITTAGESSEN (MENSA)

15<sup>00</sup> – 19<sup>00</sup>

## Panel II: Institutionengeschichte, Wissenschafts- und Wissensgeschichte

Moderation: Carsten Dutt

5. Gerald Hartung (Wuppertal)  
*Philosophiegeschichte im Spannungsverhältnis von Institutionen und Öffentlichkeit*  
Replik von Roman Yos (Potsdam)
6. Norman Sieroka (Bremen)  
*Konstellationsforschung in den exakten Wissenschaften*  
Replik von Daniel Koenig (Siegen)

KAFFEEPAUSE

7. Suzanne Marchand (Baton Rouge)  
*The Advantages and Disadvantages of Wissensgeschichte for Historical Practice*  
Replik von Fabian Link (Wuppertal)
8. Paul Ziche (Utrecht)  
*Zum Material Turn in der Philosophiegeschichtsschreibung*  
Replik von Melanie Sehgal (Wuppertal)

GEMEINSAMES ABENDESSEN

DONNERSTAG, 21. OKT 2021

9<sup>00</sup> – 13<sup>00</sup>

## Panel III: Historische Metaphorologie, Diskursanalyse, historische Praxeologie und Globalgeschichtsforschung

Moderation: Melanie Sehgal

9. Rüdiger Zill (Berlin)  
*Einblicke in die Substruktur des Denkens: Philosophiegeschichte und historische Metaphorologie*  
Replik von Sebastian Tränkle (Berlin)
10. Petra Gehring (Darmstadt)  
*Merkmale und Grenzen der Diskursanalyse*  
Replik von Jörn Bohr (Wuppertal)

KAFFEEPAUSE

11. Anke Graneß (Hildesheim)  
*Praxisformen der Philosophie. Systematik und Geschichte*  
Replik von Hannah Wallenfels (Frankfurt a. M.)
12. Rolf Elberfeld (Hildesheim)  
*Globalgeschichtliche Perspektiven in der Philosophiegeschichtsschreibung*  
Replik von Christian Kaiser (Bonn)

GEMEINSAMES MITTAGESSEN (MENSA)

15<sup>00</sup> – 16<sup>00</sup>

Abschlussdiskussion zur weiteren Planung der gemeinsamen Forschungsarbeit und Publikation